

7. Jg.	Inhaltliche Schwerpunkte Bildgestaltung: Grafik - Malerei - Design - Plastik - Medien Inhaltliche Schwerpunkte Bildkonzepte: Künstlerbiografien – Kunstepochen
---------------	---

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Kompetenzbereich		Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Kompetenzbereich		Leistungsbewertung
	Produktion	Rezeption	Produktion	Rezeption	
<p>GRAFIK</p> <p>Konstruktives und perspektivisches Zeichnen <i>Zentral-, Übereck-, Parallelperspektive. Zeichnen einer Skyline, Architektur, Schriftbilder</i></p> <p>Collage, Frottage: <i>Strukturen, Oberflächenstrukturen, „Schilderwald“</i></p> <p>Mimik als Zeichensprache: <i>Freude, Trauer, Angst Gesichter, Karikaturen,</i></p>	<p>Entwurf und Gestaltung von technischen und realitätsnahen Zeichnungen und Grafiken unter Verwendung verschiedener Zeichentechniken und grafischen Bildmitteln. Zeichnen mit Hilfsmitteln, Fineliner, Buntstift, Feder, Tusche, Bleistift, Filzstifte</p> <p>Bleistift, farbige Wachskreiden, Kohle, Mischtechniken, bedrucktes Papier Umsetzung von Vorlagen aller Art zwecks grafischer Weiterbearbeitung</p> <p>Tusche, Bleistift, Fineliner,</p>	<p>Beschreibung von subjektiven Eindrücken der Bildgestaltungen durch Perzepte u. a, produktiven Zugängen; William Hogarth „Die Falsche Perspektive“ Erläuterung spezifischer grafischer Bildmittel (Schraffur / Kontrast usw.)</p> <p>Grafiken von Max Ernst: „Lichtrad“, Tony Cragg,</p> <p>Honoré Daumier, Manfred Limmroth</p>	<p>Entwicklung individueller Gestaltungen auf der Grundlage von gemeinsamen Aufgabenstellungen</p> <p>Bilder und Zeichnungen als Möglichkeit der kritischen Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Bildgebungsverfahren Oberflächenstrukturen werden erprobt und zu einem Gesamtbild kompositioniert.</p> <p>verschiedene Gesichtsausdrücke und Gefühle zeichnerisch darstellen können</p>	<p>Analyse von Kunstwerken und von Zeichentechniken sowie grafischer Verfahren; Kennenlernen von Künstlern, Kunstepochen, Kunstgattungen und Stilen</p>	<p>Gemeinsame Entwicklung der Beurteilungskriterien für die praktischen Gestaltungen (Transparenz).</p> <p>Bewertungsgrundlagen: Praxis (ca. 70%) Ergebnis (Bildwerk) Konzeption Persönliche Weiterentwicklung Präsentation</p> <p>Sonstige Mitarbeit (30%): Mündliche Beiträge Referate Gruppenarbeiten</p>

<p><u>MALEREI</u></p> <p>Schwerpunkte:</p> <p>Bildkomposition <i>Wie Künstler ihre Bilder aufbauen</i></p> <p>Stilleben: <i>Blumen, Muscheln, Pokale... Kostbare Gegenstände, eigene Stilleben mit alltäglichen Gegenständen</i></p> <p>Expressionismus</p> <p>Traumbilder: Malen nach René Magritte Wünsche Gedanken, Ahnungen, Traumwelten, Rätselhaftes, Wortspiele,</p>	<p>Arcyl, Farbkasten, Aquarell,</p> <p>Deckfarben, Acryl</p> <p>Deckfarben, Acryl</p> <p>Fotografien, Fotografien aus Zeitschriften, menschenleere Innen- und Außenräume, Acrylfarben, Deckfarben</p>	<p>P. Bruegel: Das Schlaraffenland, David C. Friedrich: Wanderer über dem Nebelmeer Clara Peeters: Stilleben mit Blumen und Goldpokalen August Macke: Waltherchens Spielsachen.</p> <p>Gabriele Münter: Wind und Wolken, W. Kandinski, Kirchner, Franz Marc</p> <p>René Magritte</p>	<p>Farbe als Ausdrucksmittel verstehen und anwenden können.</p> <p>Intentionen, Ideen, Bedeutung des Expressionismus kennen und bildnerisch darstellen können.</p> <p>Merkmale und Besonderheiten des Surrealismus kennen, und bildnerisch darstellen.</p>	<p>siehe Grafik</p>	<p>s. o. + Anfertigung eines Portfolios</p>
---	---	--	--	---------------------	---

<p><u>DESIGN</u></p> <p>Modedesign: <i>Vergleich früher/heute, (Kindermode, Jugendmode, neue Entwürfe)</i></p> <p>Alltagskultur: <i>Kritische Reflexion von Werbung, Markenprodukte, Image, Verpackung</i></p> <p><u>PLASTIK</u></p> <p>Helden: Bunte Götter</p> <p>Masken</p> <p>Bewegung und Balance: Mobile</p>	<p>Bewusstmachen der Bedeutung und des Wandels von Mode. Zeitschriften, Schere, Tonpapier, Wasserfarben, Bleistift, Buntstifte, Filzstifte,</p> <p>Verschiedene Prinzipien der Gestaltung von Warenverpackungen fachgerecht erproben. Werbematerial, Slogans, Verpackungen, Farben: Acryl, Deckfarben,</p> <p>Gestalten aus Gips, Draht</p> <p>Ton, Pappmaschee</p> <p>Metall, Draht</p>	<p>Theoretisches und praktisches Wissen in Bezug auf Designprodukte vertiefend anwenden</p> <p>Markenprodukte: Persil, Coca Cola etc. Nivea, → Lenkung: Gesunde Schule Reinhold Nägele: Times Square.</p> <p>Antike Skulpturen</p> <p>z.B. außereuropäische Vorbilder, Fasnachtsmasken</p> <p>Alexander, Calder</p>	<p>Bewusstmachen der Bedeutung und des Wandels von Mode. Bildnerisch-künstlerische Umsetzung.</p> <p>Entwerferisches und typografisches Gestalten</p> <p>Arbeiten und bildnerische Darstellung mit Ton, Gips, Pappmaschee oder Draht.</p> <p>Plastisches Gestalten</p>	<p>Designprodukte unter Berücksichtigung von selbsterarbeiteten Kriterien kritisch erproben, ausprobieren bzw. begutachten</p> <p>Kritische Auseinandersetzung mit Werbung. Kritische Auseinandersetzung mit Alltagskultur.</p>	
<p><u>MEDIEN</u></p> <p>Helden: Herkules und Superman, Was macht einen Helden heute aus? Vergleich zu früheren Sagen/</p>	<p>Bleistiftzeichnungen, Deckfarben, Filzstife, Fineliner</p>	<p>Sagen des klassischen Altertums, Herkules der Antike, Superman Comic:</p>	<p>Zeichnen von Bildergeschichten, Bildsequenzen, Storyboards</p>	<p>Helden. Bedeutung von Helden/Bildnissen.</p>	

Helden, Aktionfiguren Plakate: Propaganda, Werbung	Collage, Fotomontage, (alte Zeitschriften etc.)	Harry Siegel/ Joe Shuster Auch weibliche Superhelden Thematische Vorgaben: z.B. Plakate für den Schulalltag, Schulfeste etc.	Entwerferisches Gestalten (Komposition, Schrift etc.)		
--	--	---	---	--	--